Arbeitsfähigkeit im Wandel: Gesundheit, Behinderung, Care-Arbeit im Kontext demografischer Entwicklungen

Einladung zum hybriden Workshop 2026 der Arbeitskreise "Demografische Methoden" und "Demografische und Gesellschaftliche Entwicklungen" der Deutschen Gesellschaft für Demographie

---

Die DGD-Arbeitskreise „Demografische Methoden" und „Demografische und gesellschaftliche Entwicklungen" laden herzlich zur Teilnahme an ihrem gemeinsamen Workshop zum Rahmenthema „Arbeitsfähigkeit im Wandel: Gesundheit, Behinderung, Care-Arbeit im Kontext demografischer Entwicklungen" ein, der am 11.02.2026 hybrid am Göttinger aQua-Institut veranstaltet wird. Im Rahmen der Veranstaltung finden zudem eine Sitzung mit Vorträgen der DGD-Preisträger des Jahres 2026 sowie die DGD-Mitgliederversammlung statt.

Der Workshop soll der Frage nachgehen, wie eine inklusive Arbeitswelt gestaltet werden kann, die sowohl Menschen mit Behinderungen als auch Beschäftigte mit gesundheitlichen Einschränkungen oder Care-Verpflichtungen berücksichtigt. Dieses Forum bringt Forschende, Statistiker, Praktiker aus Unternehmen, Verwaltungen und Institutionen sowie sonstige Interessierte zusammen, um aktuelle Erkenntnisse, Erfahrungen und Lösungsansätze zu diskutieren.

Programm

Ab 10:30: Ankunft und Anmeldung

11:00 – 11:15: Begrüßung durch Andreas **Gutscher**, Geschäftsführer des aQua-Instituts, Göttingen

11:15 – 12:45: Vortragssitzung zum Rahmenthema

> *Moderation*: Christina Benita **Wilke** (FOM Hochschulzentrum Bremen) und Patrizio **Vanella** (aQua-Institut)
>
> Lisa **Peppler** (Charité – Universitätsmedizin Berlin): *Arbeitsfähigkeit erhalten, Arbeitsmotivation fördern: Intergenerationelle Zusammenarbeit in altersdiversen Pflegeteams*
>
> Wilfried **Gerland** (Medizinischer Dienst Hessen, Kassel): *Arbeitsunfähigkeits-Begutachtung durch den Medizinischen Dienst im Wandel: Von der Kontrollinstanz zum sozialmedizinischen Integrationsberater*
>
> Sven **Bessel** (aQua-Institut): *Demografie und Arbeitsunfähigkeit – Ein Blick in die AU-Reporte der Techniker Krankenkasse*
>
> Enno **Nowossadeck**; Fabian **Tetzlaff**; Jens **Hoebel** (Robert Koch-Institut, Berlin); Juliane **Tetzlaff** (Medizinische Hochschule Hannover): *Rückkehr ins Erwerbsleben nach onkologischer Rehabilitation: Sozioökonomische Unterschiede bei Versicherten der Deutschen Rentenversicherung*

12:45 – 13:45: Mittagsbuffet

13:45 – 14:45: DGD-Preisträgersitzung (*Themen werden noch veröffentlicht*)

Moderation: Patrizio **Vanella** (aQua-Institut) und Philipp **Deschermeier** (Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln)

14:45 – 15:15: Kaffeepause

15:15 – 16:45: Mitgliederversammlung (nur für DGD-Mitglieder)

Moderation: Bernhard **Köppen** und Jonas **Birke** (Universität Koblenz)

16:45 – ca. 18:00: Ausklang der Veranstaltung bei Sektempfang

Anmeldungen sind bis zum 31.01.2026 möglich an office@aqua-institut.de. Bitte geben Sie bei der Anmeldung zwingend an, ob Sie persönlich oder virtuell an der Veranstaltung teilnehmen werden. Rückfragen können gerne an Patrizio Vanella oder Christina Wilke gerichtet werden (Kontaktdaten siehe unten).

Ansprechpersonen

Arbeitskreis „Demografische Methoden“

Dr. Patrizio Vanella
Gesundheitsberichterstattung & Biometrie
aQua-Institut, Göttingen
patrizio.vanella@aqua-institut.de

Prof. Dr. Gabriele Doblhammer
Empirische Sozialforschung und Demographie
Universität Rostock
gabriele.doblhammer@uni-rostock.de

Arbeitskreis „Demografische und gesellschaftliche Entwicklungen“

Prof. Dr. Christina Wilke
Angewandte Volkswirtschaftslehre
FOM Hochschulzentrum Bremen
christina.wilke@fom.de

Dr. Philipp Deschermeier
Wohnungspolitik und Immobilienökonomik
Institut der deutschen Wirtschaft, Köln
deschermeier@iwkoeln.de

DGD
Deutsche Gesellschaft für Demographie e.V.

aQua
ZUKUNFT DURCH QUALITÄT